

Hofheim, 26. November 2020

## 121.000 Euro für Jugendsport

Der Main-Taunus-Kreis erhöht Gelder – Ausschüttung an 155 Vereine

Der Main-Taunus-Kreis erhöht die Mittel für die Förderung des Jugendsports. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, fördert der MTK die Jugendarbeit im laufenden Jahr mit insgesamt 121.000 Euro. Die Gelder gingen an insgesamt 155 Vereine mit insgesamt rund 30.400 jugendlichen Mitglieder. „Dieses Jahr ist ein Jahr der Unsicherheit, des Verzichts und der Mühsal für die Sportvereine“, so Cyriax mit Verweis auf die Corona-Pandemie. Die Gelder seien „nicht nur ein Zeichen der Anerkennung, sondern auch der praktischen Unterstützung in diesem nicht nur für den Jugendsport so schwierigen Jahr.“

Die Beschränkungen durch die Corona-Krise dürften nicht dazu führen, die Nachwuchsförderung aus den Augen zu verlieren, so der Landrat weiter. Der Jugendsport trage zur Zukunftssicherung der Vereine bei und sei auch für die betroffenen Jugendlichen „ein ganz wichtiger Baustein ihrer Entwicklung und Entfaltung“. Wie alle hoffe er auf die Zeit nach Corona, wenn der Sportbetrieb wieder so laufen könne wie vor der Krise.

Die Höhe der Förderung eines Vereins wird durch die Zahl der jugendlichen Mitglieder bestimmt. Der Kreis hat seinen Zuschuss pro Person in diesem Jahr von 2,50 auf 4 Euro erhöht.

Die Sportförderung ist im Etat des Main-Taunus-Kreises vorgesehen und in Richtlinien geregelt. Sie ist eine freiwillige Leistung des Kreises. Zuschüsse werden den Sportvereinen bewilligt, wenn sie dem Landessportbund Hessen angehören, ihren Sitz im MTK haben, als gemeinnützig anerkannt sind und eine Jugendabteilung mit mindestens zehn Jugendlichen haben.

Ansprechpartnerin zum Thema Sportförderung ist die Ehrenamtsbeauftragte Claudia Kuhn (Tel.: 06192 201-1516, E-Mail [claudia.kuhn@mtk.org](mailto:claudia.kuhn@mtk.org)).